



Der Hofstaat im Greizer Unteren Schloss ist bereit für seinen großen Auftritt am 11. Dezember.
Fotos: Zeh



Weiberspeck und Hofkonditor

Bei der romantischen Fürstenweihnacht zeigt sich der Greizer Hofstaat dem Volke

Auf Zeitreise geht es am dritten Advent, am Sonntag, dem 11. Dezember, zur romantischen Fürstenweihnacht im Greizer unteren Schloss. Das Residenzschloss der Fürsten Reuß älterer Linie aus dem 19. Jahrhundert erstrahlt dann im weihnachtlichen Glanz und wird für einen Tag zum lebendigen Schauplatz der Kulturgeschichte. Der gesamte Hofstaat erwacht hier zum Leben, zeigt sich in historischen Kostümen. AA-Autorin Simone Zeh hat sich im Vorfeld der Veranstaltung schon einmal im Schloss umgesehen.

Hofkonditor Müller
Rainer Koch, Greizer Museumsdirektor, steckt in diesem Gewand. Er ist als einziger für die Austern zuständig, die er frisch zum trockenen Sekt serviert. Aber er kredenzt auch den „heißen Bischof“, der nach einem originalen Rezept aus dem 18. Jahrhundert des Greizer Hofkonditors zubereitet wird. Der Hofkonditor Müller war am Greizer Hof für

den 1778 gefürsteten Heinrich XI. Fürst Reuß älterer Linie auf dem Oberen Schloss Greiz tätig. Er verzierte die fürstliche Tafel auch mit seinen kunstfertigen Zuckerbäckereien, verwöhnte die Augen und den Gaumen der Herrschaften.

Kavalier

Als Kavalier ist Stefan Künzel unterwegs. Kavalier waren einst Bestandteil der fürstlichen Suite und der Hofordnung, lebten am fürstlichen Hof im Schloss. Sie waren nicht nur persönlich bekannt mit dem Fürsten, sondern auch bestens vertraut mit den fürstlichen Hofzeremonien und wissen so einige gut gehütete Geheimnisse am Hofe. Zu ihren Tugenden gehören Aufmerksamkeit und Höflichkeit, sie halten den Damen die Türe, geleiten sie und helfen ihnen gerne in den Mantel.

Hüter der Ordnung

Bei Roland Mayer kommt am Eingang keiner vorbei. Der schick Uniformierte, ausgerüstet mit strengem, manch-

mal auch gütigem Blick und in aufrechtem Gang, sieht auch sonst auf Recht und Ordnung.

Adrette Bürgerfrau

Bei Katrin Vogt können die Kinder backen oder kleine Pfefferkuchenhäuser mit Zuckerguss und bunten Perlen oder Zuckerstreuseln verzieren.

Fürstliche Hofköche

Diese kredenzen feine Leckerbissen. Die Düfte der gegrillten Ente sowie des Spanferkels vom Spieß werden die Nasen des Volkes wohlwollend umschmeicheln.

Fürstliche Hoflieferanten

Es haben sich wieder einige eingefunden. Sie halten ganz besondere, außergewöhnliche Geschenkideen parat und beraten das Volk fachmännisch sowie verführen mit Verkostungen und Verlockungen.

Hofmusiker

Passend zum Ambiente erklingt weihnachtliche

Barockmusik von der „Junge Hofkapelle“ aus Greiz. Musikschüler präsentieren in verschiedenen Besetzungen (Flöte, Gitarre und Fagott) ihre Weihnachtsprogramme im großen Treppenhaus.

Kabarettisten

Die „Nörgelsäcke“ begleiten das Volk in ihrem Programm mit einem zwinkernden Auge auf humoristisch-satirische Weise bei den Weihnachtsvorbereitungen.

Conferencier

Engelbert Sieler führt witzig und charmant durch die historische Modenschau. Der Greizer Hofstaat wird von ihm pointenreich und unterhaltsam vorgestellt. Von ihm erfährt man auch, dass Weiberspeck kein Körperfett ist, sondern Stoffbahnen, ausladend um die Hüfte geschwungen, gemeint sind.

Prinzessin auf der Erbse

Die Prinzessin auf der Erbse, Aschenputtel, Schneekönigin, Rotkäppchen, die sieben

Geißlein oder Frau Holle haben sich schon im Schloss eingefunden. Sie alle sind in der Weihnachtsausstellung „Märchenschloss und Feenzauber, Märchen – Puppen – Playmobil“ zu entdecken.

PROGRAMM

- 11 Uhr: Weihnachtliches Konzert mit Sergei Synelnikov, 1. Konzertmeister der Vogtland Philharmonie, und Irina Troian mit einer Lesung „Der Engel, der immer zu spät kam“ von Wilfried W. Pucher
- 12, 14 und 16 Uhr: Historische Modenschau „Eine märchenhafte Zeitreise durch das 18. und 19. Jahrhundert“
- 13 Uhr: Weihnachtliche Barockmusik von der „Jungen Hofkapelle“ Greiz
- 13.45 Uhr: „Der Engel, der immer zu spät kam“, eine Lesung mit Wilfried W. Pucher
- 15 und 17 Uhr: Kabarett – ein Weihnachtspotpourri mit den Nörgelsäcken